

INFORMATION zur Lernbegleitung und -beratung

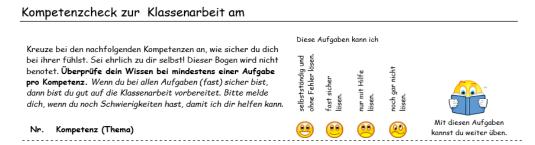
Januar 2018

Sehr geehrte Eltern,

Lernbegleitung und Beratung ist eins der zentralen Themen im täglichen Schulalltag und hierbei möchten wir mit Ihnen und Ihren Kindern noch intensiver ins Gespräch kommen. Vor diesem Hintergrund haben wir uns seit Beginn des Schuljahres 2017/2018 mit Möglichkeiten auseinandergesetzt, die Ihnen als Eltern einen besseren Einblick in die Unterrichtszusammenhänge und damit einen direkteren Zugang zu konkreten Übungsmöglichkeiten und zur intensiveren Vorbereitung auf die Klassenarbeiten bieten können. Darüber hinaus möchten wir unsere Schülerinnen und Schüler in ihrer Eigenverantwortlichkeit stärken. Hierbei ist es wichtig, dass die Kinder den Nutzen von Lern- und Förderempfehlungen und unserer Förderpläne erkennen und diese Erkenntnis für eine Verbesserung der eigenen Leistungen einsetzen. Ich möchte Sie daher über zwei konkrete Vereinbarungen informieren:

## Klassenarbeiten

Die Schülerinnen und Schüler erhalten etwa eine Woche vor jeder Klassenarbeit einen sogenannten Selbsteinschätzungsbogen oder Kompetenzcheck. Mit diesen Bögen können Schülerinnen und Schüler selbstständig Defizite ermitteln und anhand der konkret aufgezeigten Übungsmöglichkeiten diese Defizite aufarbeiten. Für Eltern bieten diese Selbsteinschätzungsbögen ganz konkrete Hinweise auf die Inhalte und



Übungsmöglichkeiten der kommenden Klassenarbeit und Sie können daher Ihre Kinder intensiver während der Lernphase begleiten.

## Fridtjof Nansen Realschule

## Schülersprechtag

Im Anschluss an die Zeugnisvergabe wird am darauffolgenden Montag (erstmalig am 5. Februar 2018 von 08:00 – 13:00 Uhr) ein Schülersprechtag durchgeführt. An diesem Schülersprechtag werden alle Schülerinnen und Schüler, deren Zeugnisnote in einem der versetzungsrelevanten Fächern schwach ausreichend oder schlechter ist, zu einem individuellen Beratungsterminen durch die Fachlehrerinnen und Fachlehrer eingeladen.

Der Schwerpunkt der Beratung liegt dabei zunächst auf der Übergabe und Besprechung der Lern- und Förderempfehlungen und der Förderpläne sowie auf konkreten Handlungsempfehlungen zur Verbesserung der Leistungen. Jedes Beratungsgespräch wird durch ein Beratungsprotokoll dokumentiert und dieses von den Beteiligten unterschrieben. Die Terminplanung erfolgt durch die Schule und wird den betreffenden Schülerinnen und Schülern mit den Zeugnissen bekannt gegeben. Mögliche Wartezeiten können die Schülerinnen und Schüler in betreuten Klassenräumen zur Bearbeitung von Studienaufgaben nutzen. Die Teilnahme an dem Beratungsgespräch ist eine schulische Pflichtaufgabe!

Der Schülersprechtag ist für alle Schülerinnen und Schüler ein Studientag, d. h. alle bekommen umfangreiches Material durch die Lehrerinnen und Lehrer gestellt, Unterricht findet nicht statt. Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 5 bis 7 können nach Bedarf auch in der Schule betreut werden.

Freundliche Grüße

Peter Wehlack Schulleiter